



Die Minigolfanlage wurde von „Profis“ und „Laien“ gut genutzt.

Foto: Müller

1. Bahnengolfclub Celle lud auf seine Anlage beim Badeland ein

Celler Minigolfer feierten das 50-jährige Club-Jubiläum

CELLE. Seit dem 26. April 1964 gibt es den **1. Bahnengolfclub Celle (BGC)**, der vor kurzem zu seinem 50-jährigen Bestehen auf seine Minigolfanlage beim Celler Badeland einlud.

Rund 80 geladene Gäste aus nah und fern konnte der Erste Vorsitzende, Peter Heynen, begrüßen, und er freute sich, dass durch die gute Atmosphäre noch einmal unterstrichen werde, dass die Minigolfer eine große Familie sind. In ihren Grußworten würdigten Oberbürgermeister Ulrich Mende, Stadtrat Thomas Kassel, der Stellvertretende Landrat Thomas Adasch und der Vorsitzende des Kreissportbunds (KSB) Hartmut Ostermann die Geschichte des Vereins. Und Henning Wolf wies als Vorsitzender des Minigolf-Landesverbandes auf die sportlichen Erfolge des Celler Clubs und auf das umfangreiche ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder.

Angefangen hatte man, wie Heynen in einem kurzen Rückblick berichtete, 1964 als „1. Bahnen-Golf-Club 'Allerblick' Celle“. Als die Anlage ein Jahr später vom Terrassen-Café „Allerblick“ zur „Lönsklausur“ verlegt wurde, fiel auch das „Allerblick“ im Namen weg. Dank finanzieller Unterstützung durch Stadt, Landkreis und KSB konnte der Club 1983 seine neue vereinseigene Minigolfanlage am Herzog-Ernst-Ring in Celle einweihen.

Und im Winter konnte man auch eine zunächst zwölf Bahnen umfassende Hallenanlage im Keller des Hölty-Gymnasiums in Betrieb nehmen, die 1986 noch einmal um sechs Bahnen erweitert werden

konnte. Seit dieser Zeit wurden in Celle zahlreiche Turniere, Ranglistenwettkämpfe und ein Senioren-Länderkampf organisiert.

Beim Wechsel der Schulträgerschaft von der Stadt auf den Landkreis entstanden wegen der Brandschutzauflagen Irritationen wegen der Nutzung der Halle, die aber in intensiven Verhandlungen geklärt werden konnten. Inzwischen ist mit erheblichem finanziellen Aufwand eine Rauchabzugsanlage installiert worden.

Nach dem Festakt ging es beim Grillen zum gemütlichen Teil. Die Jugendlichen des Vereins verkauften dabei Lose für eine von Sponsoren attraktive ausgestattete Tombola, deren Erlös für die Jugendarbeit bestimmt war. An Stellwänden erläuterten Fotos 50 Jahre Vereinsgeschichte und im Vereinsheim lief ein Film von der 40-

Jahrfeier und einem Pfingstturnier. Über die Hälfte der Gäste nutzte auch die Möglichkeit, die Minigolfanlage selbst einmal mit Ball und Schläger auszuprobieren. Hierzu hatte der Verein sich besondere Regeln ausgedacht, um zwischen „Profis“ und „Laien“ ein wenig Chancengleichheit zu gewährleisten. Denn der Spaß sollte im Vordergrund stehen. So klang der Tag gemütlich aus.

Aber schon am nächsten Tag warteten sportliche Aufgaben. Die BGC-Damen reisten nach Goslar, wo sie durch einen deutlichen Sieg über den MGC Kassel und den BGC Hannover ihre Tabellenführung in der Verbandsliga ausbauen konnten. Und die Herren des BGC Celle konnten durch einen deutlichen Heimsieg gegen den MGV Bremen in der Bezirksklasse Nord die Tabellenführung übernehmen.